

4

PERFEKTE
PIZZA

Oben: Pizza Margherita, Neapel

Die Leute sind oft sehr anspruchsvoll, wenn es um die Zubereitung ihrer Pizza geht, aber der Ursprung der Pizza ist unumstritten – Neapel. Die heilige Margherita hat eine dicke Kruste, die an den Rändern Blasen wirft. Sie wird mit einer Soße aus San-Marzano-Tomaten belegt, angebaut auf dem vulkanischen Boden des Vesuvs, sowie mit Büffel-Mozzarella, der von Wasserbüffeln aus den Sumpfgeländen Kampaniens und Latiums stammt.

Concettina Ai Tre Santi

Beste Pizza in Neapel = beste Pizza der Welt. Könnte sie hier Zuhause sein? Besuchen Sie die Pizzeria von **Ciro Oliva** und entscheiden Sie selbst. **S. 90**

Antica Pizza Fritta da Zia Esterina Sorbillo

„Tante“ Esterina bietet das andere kulinarische Geschenk aus Neapel an die Welt: die Pizza Fritta, in Schweineschmalz frittiert, in Papier gewickelt – ein Snack auf die Hand. **S. 90**

Da Michele

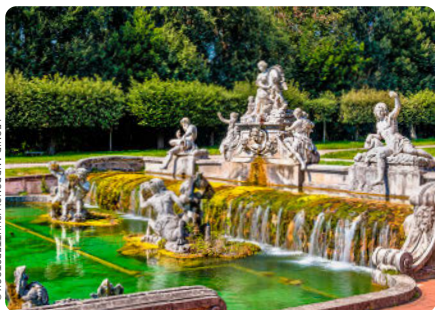
Im Herzen des *centro storico* serviert Da Michele seit 1870 schnelle, einfache Pizza ohne Schnickschnack. Sie haben die Wahl zwischen: Margherita oder Marinara. Nicht rumtrödeln. **S. 86**

5 ITALIENISCHE GÄRTEN

Die Italiener haben die moderne Art des Gärtnerns praktisch erfunden, indem sie ihre multifunktionalen Grünflächen mit einem Auge für Kunst und Ästhetik, aber auch für Pflanzenzucht und Gartenbau gestalteten. Diese Tradition lässt sich bis zu den Römern zurückverfolgen und führte mit der Renaissance zu den majestätischen und oft extravaganten Sanktuarien, welche die Halbinsel noch heute schmücken.



BULETINPHOTO/GETTY IMAGES ©



LEONID ANDRONOV/SHUTTERSTOCK ©



MAZEPH/SHUTTERSTOCK ©

Villa Rufolo

Die Gärten dieser herrlichen Villa in Ravello inspirierten einst Wagner. So malerisch wie die Flora sind auch die Ausblicke auf das Meer, das von steilen Terrassenfeldern flankiert wird. **S. 195**

Oben links: Gärten der Villa Rufolo

Reggia di Caserta

Wenn Sie sich am riesigen Barockpalast von Caserta sattgesehen haben, sollten Sie in die ebenso kolossalen Gärten mit Statuen, Teichen, Brunnen und Wasserfällen weiterziehen. **S. 70**

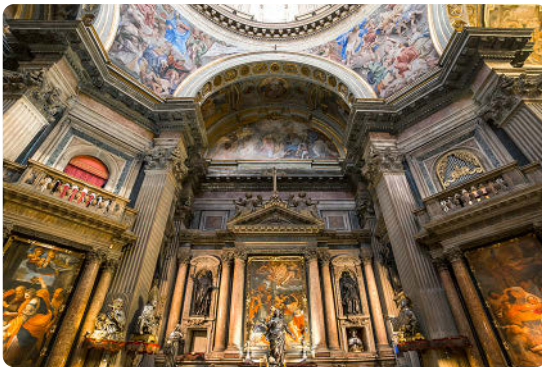
Unten links: Reggia di Caserta

La Mortella

Wenn der Brite William Walton nicht gerade komponierte, suchte er nach Inspiration in seinem Garten auf Ischia, einer üppigen botanischen Schönheit mit tropischem Blattwerk. **S. 151**

Oben: Teich, La Mortella

6 MONUMENTALE KATHEDRALEN



PHOTOOLDFEN/SHUTTERSTOCK ©

Neapel

Auf griechischen und römischen Ruinen erbaut und seither mehrmals umgebaut, ist der Dom von Neapel ein wunderbarer Stilmix, vollgestopft mit aus Fresken, Mosaiken, Skulpturen und den Überresten des Schutzpatrons von Neapel, Januarius. [S. 51](#)

Links: Dom von Neapel



GLEN BERLIN / SHUTTERSTOCK ©

Salerno

Salerno ist eine unauffällige Stadt mit einer prächtigen Kathedrale, die im 11. Jahrhundert eingeweiht wurde und für ihre kunstvolle mittelalterlichen Mosaik bekannt ist. [S. 207](#)

Amalfi

Die überdimensionale Cattedrale di Sant'Andrea dominiert die Stadt Amalfi. Mit ihrem zweifarbigen Backsteinmauerwerk und der großen Treppe zeigt sie eine Mischung aus verschiedenen architektonischen Stilen, von arabisch bis normannisch. [S. 191](#)

Links: Cattedrale di Sant'Andrea

Kampanien ist voll von prächtigen Kirchen und komplexen Kathedralen, die alle architektonisch, spirituell und atmosphärisch eindrucksvoll sind. Einige dienen auch als Kunstgalerien, andere ruhen auf den Überresten früherer Kirchen, aber alle erzählen faszinierende Geschichten von Menschen, die in ihren heiligen Hallen gesessen, gebetet und gepredigt haben. In den größeren Städten finden sich die besten Exemplare, deren Baustile von der Gotik bis zum Barock reichen.

7 INSEL-FLUCHTEN

Die drei Hauptinseln im Golf von Neapel liegen unter dem wachsamen Auge des Vesuvs und sind so unterschiedlich wie die drei Sorten von neapolitanischem Eis. Procida ist unprätentiös und urban, Capri ist nobel und teuer, während Ischia größer und nuancierter ist – mit mehreren kleinen Städten und einer ganz eigenen Esskultur. Welche Insel Sie wählen, hängt von Ihrem Geschmack und Ihrem Budget ab.

Capri

Ja, es ist überfüllt, teuer und wimmelt von Touristen, aber Capri strahlt immer noch eine stilvolle, raffinierte Schönheit aus, in die man sich einfach verlieben muss. [S. 125](#)

Unten: Capri



LEONIS/SHUTTERSTOCK ©



Procida

Die dem Festland am nächsten gelegene Insel im Golf von Neapel ist auch die am meisten übersehene, doch das winzige Procida bietet einen verwiterten süditalienischen Charme. [S. 157](#)

Oben: Procida

Ischia

Ischia ist nicht so mondän wie Capri und nicht so authentisch wie Procida; sie ist eine vielschichtiger Insel, die für ihre Thermalbäder, gepflegten Gärten und rustikale Küche bekannt ist. [S. 141](#)

Rechts: Ischia



MARJA SCHWARTZ/SHUTTERSTOCK ©

8 GRIECHISCHE & RÖMISCHE RUINEN

ANDREY LEBEDEV/SHUTTERSTOCK ©



Oben: Tempio di Cerere (S. 212), Paestum

Die Region Kampanien steht für antike Ruinen wie Manhattan für moderne Wolkenkratzer. Der Name Pompeji ist praktisch ein Synonym für römische Ausgrabungsstätten, während weiter südlich die dorischen Tempel von Paestum von der früheren Zivilisation der Magna Graecia zeugen. Zusammen bilden sie den Auftakt der Geschichte, die in der gesamten Region nachhallt, von den Mosaiken von Herculaneum bis zu den Bögen und Tunneln von Cuma.

Pompeji

Wie ein Standbild des römischen Lebens im Jahr 79 n. Chr. ist Pompeji eine der bekanntesten Ruinen der Welt und verblüfft durch ihr Ausmaß. Ständig kommen hier neue Entdeckungen ans Licht.

S. 115

Paestum

Paestum ist zwar nicht so groß und bekannt wie Pompeji, aber es ist älter und wohl auch stimmungsvoller. Umrahmt von Wildblumen, erinnern die klassischen Säulen an die vorrömische Kolonie Magna Graecia. S. 211

Herculaneum

Der archäologische Zwilling Pompejis war eine kleinere, wohlhabendere Stadt. Sie wurde ebenfalls 79 n. Chr. zerstört und etwas früher als Pompeji wiederentdeckt. Die Ausgrabungen sind noch nicht abgeschlossen. S. 111

S.F./SHUTTERSTOCK ©